

Essenz: Liebliche Kinder, verschwendet eure Zeit nicht. Denkt weiterhin tief über das Wissen nach, wodurch ihr die Müdigkeit besiegt und aufhört zu gähnen.

Frage: Warum habt ihr Kinder euch dem Vater geopfert? Was bedeutet es, sich selbst „zu opfern“?

Antwort: Sich selbst zu opfern bedeutet, in der Erinnerung an den Vater versunken zu sein. Wenn ihr in Erinnerung versunken seid, wird die Seele, die Batterie, aufgeladen. Wenn die Seele, die Batterie, mit dem Unkörperlichen Vater verbunden ist, wird die Batterie aufgeladen und die Seele wird von ihren Verfehlungen befreit. Ihr werdet dadurch Einkünfte erzielen.

Om Shanti. Der spirituelle Vater sitzt hier und erklärt euch spirituellen Kindern. Ihr sitzt nun mit eurem Körper hier. Ihr versteht, dass dies euer letzter Körper im Lande des Todes ist. Was wird danach geschehen? Ihr werdet mit dem Vater im Land des Friedens beisammen sein. Jener Körper wird nicht weiter existieren. Ihr werdet dann der Reihe nach ins Paradies herabkommen, der Intensität eures Studiums entsprechend. Ihr werdet nicht alle zusammen herunterkommen. Jenes Königtum wird gegründet. Der Vater ist der Ozean des Friedens und des Glücks und daher macht Er auch euch Kinder zu Ozeanen des Friedens und des Glücks. Anschließend werdet ihr im Land des Friedens wohnen. Erinnert euch daher an den Vater, an das Zuhause und an das Land des Glücks. Je länger ihr in diesem Bewusstsein bleibt, desto mehr werden eure Vergehen unzähliger Leben verbrannt. Das wird als Yogafeuer bezeichnet. Sannyasis haben keinen Yoga mit der Allmächtigen Autorität. Sie haben Yoga mit dem Brahmelement, dem ursprünglichen Zuhause. Sie sind Yogis, die Yoga mit dem Brahmelement haben, d.h., sie verbinden sich mit dem Element. Hier (unten) handelt es sich um einen „Spielfilm“ mit verkörperten Seelen, während dort im lieblichen Zuhause nur Seelen leben. Die gesamte Welt bemüht sich, in jenes liebeliche Zuhause zurückzukehren. Auch die Sanyassis sagen, dass sie mit dem Lichtelement verschmelzen möchten. Sie sagen nicht, dass sie ins Lichtelement gehen und dort leben möchten. Kinder, ihr versteht dies nun. Auf dem Anbetungsweg hören die Menschen vielen widersprüchlichen Ideen zu. Der Vater kommt hierher und erklärt zwei Worte, genauso wie man ein Mantra rezitieren würde. Einige erinnern sich an ihren Guru, andere erinnern sich an jemand anderen. Studenten erinnern sich an ihren Lehrer. Ihr Kinder braucht euch einfach nur an den Vater und an das Zuhause zu erinnern. Ihr beansprucht vom Vater eure Erbschaft des Landes des Friedens und des Landes des Glücks. Daran erinnert ihr euch in eurem Herzen. Ihr braucht nichts weiter zu sagen. Euer Intellekt versteht, dass ihr – nachdem ihr ins Land des Friedens gegangen seid – ins Land des Glücks gehen werdet. Wir werden zuerst in die Befreiung und dann in die Befreiung im Leben gehen. Nur der eine Vater ist der Spender der Befreiung und der Befreiung im Leben. Der Vater erklärt euch Kindern immer wieder: Verschwendet eure Zeit nicht. Auf eurem Haupt liegt das Gewicht der Verfehlungen aus zahlreichen Leben. Ihr seid euch der Verfehlungen des jetzigen Lebens bewusst. So etwas gibt es im Goldenen Zeitalter nicht. Jetzt versteht ihr Kinder, dass ihr das Gewicht der Vergehen aus zahlreichen Leben tragt. Das Hauptvergehen ist die sinnliche Begierde, welcher ihr viele Leben lang nachgegangen seid. Weiterhin habt ihr den Vater sehr verleumdet. Der Vater, der allen Erlösung gewährt, wurde so sehr beleidigt. Seid euch all dieser Gesichtspunkte bewusst! Bemüht euch nun so gut wie möglich, euch an den Vater zu erinnern. Genau genommen solltet ihr sagen, dass dies das Wunder des Satgurus ist, nicht einfach nur des Gurus. „Das Wunder des Gurus“ (Wah Guru) zu sagen, ist nicht von Belang. Es sollte „das Wunder des Satgurus“ heißen. Er ist derjenige, der Befreiung und Befreiung im Leben gewährt. Es gibt viele verschiedene Gurus, aber nur dieser Eine ist der Satguru. Ihr seid vielen Gurus nachgefolgt. In jedem Leben folgen die Menschen 2-4 Gurus. Die Menschen folgen einem Guru und dann gehen sie an andere Orte, in der Hoffnung, dort einen besseren Weg zu finden. Sie versuchen es immer wieder mit anderen Gurus, aber sie erreichen nichts. Ihr Kinder versteht nun, dass ihr nicht hier bleiben werdet; alle werden ins Land der Stille gehen. Der Vater ist aufgrund eurer Einladung gekommen. Er erinnert euch daran, dass ihr Ihn gerufen habt: „Komm und mach uns rein von unrein!“ Sowohl das Land der Stille als auch das Land des Glücks sind rein. Ihr habt gerufen: „Bring uns nach Hause!“ Alle erinnern sich an ihr Zuhause. Die Seele sagt sofort: „Mein Wohnort ist die Höchste Region.“ Der Höchste Vater, die Höchste Seele, wohnt in der Höchsten Region. Auch ihr wohnt in der Höchsten Region. Der Vater hat erklärt, dass jetzt die Omen Jupiters über euch stehen. Dies ist ein unbegrenzter Aspekt. Es stehen unbegrenzte Omen über allen. Der Kreislauf dreht sich immer weiter. Wir sind diejenigen, die vom Glück ins Leid und dann vom Leid ins Glück gehen. Es gibt das Land der Stille, das Land des Glücks, und

dies hier ist das Land des Leides. Ihr Kinder versteht dies jetzt; doch die Menschen sind sich dessen nicht bewusst. Der Vater lehrt euch jetzt, eines lebendigen Todes zu sterben. Die Nachtfalter opfern sich der Flamme. Einige verlieben sich, verbrennen und geben sich hin, während andere die Flamme umkreisen und dann wieder wegfliegen. Dieser hier ist auch mit einer Batterie vergleichbar. Der Intellekt von allen ist mit dem Einen verbunden. Es ist so, als ob die eigene Batterie mit dem unkörperlichen Vater verbunden ist. Diese Seele ist sehr nahe und daher ist es für sie einfach. Eure Batterie wird auch weiterhin durch die Erinnerung an den Vater aufgeladen. Euch Kindern bereitet dies einige Schwierigkeiten, während es für ihn einfach ist. Dennoch muss auch er so viele Bemühungen erbringen wie ihr Kinder. Dieser ist nahe, hat dafür aber auch die entsprechende Verantwortung. Man sagt, dass jemand, der viel Verantwortung trägt, nachts nicht gut schlafen könne. Dieser hier hat viele Verantwortlichkeiten. Jener Vater ist vollkommen; dieser muss erst vollkommen werden. Er muss sich sehr gut um alle kümmern. Obwohl beide zusammen sind, gibt es dennoch Sorgen. Die Töchter werden sehr häufig geschlagen und dies ist wie eine leidvolle Erfahrung. Die Karmateet-Stufe wird erst zum Ende erreicht; bis dahin gibt es weiterhin Sorgen. Wenn Kinder keine Briefe schreiben, macht man sich Sorgen, sie könnten vielleicht krank sein. Wenn der Vater Dienstnachrichten erhält, wird Er sich ganz bestimmt an die Kinder erinnern. Baba verrichtet Dienst durch diesen Körper. Manchmal ist die Murli kurz. Selbst wenn ihr 2 bis 4 Tage keine Murli erhaltet, kennt ihr viele Wissenspunkte. Lest dann in eurem Notizbuch nach. Auch mit Hilfe der Anstecknadel könnt ihr sehr gut erklären. Als es das ursprüngliche ewige Gottheitendharma gab, gab es keine anderen Religionen. Habt auch das Bild des Baumes bei euch. Erklärt die Bedeutung der Vielfalt der Religionen. Zu Anfang, als es die eine ungeteilte Religion gab, herrschten Frieden, Glück und Reinheit auf der Welt. Ihr erhaltet diese Erbschaft vom Vater, da der Vater der Ozean des Friedens und des Glücks ist. Früher wusstet ihr auch nichts. Jetzt werdet ihr auch genau wie der Vater, der das gesamte Wissen in sich trägt. Auch ihr werdet Ozeane des Friedens und des Glücks. Überprüft eure Checkliste (chart) und stellt fest, wo es noch Schwächen gibt: „Bin ich wirklich ein Ozean der Liebe? Oder rege ich durch mein Verhalten andere auf?“ Seid aufmerksam auf euch selbst. Ihr solltet nicht denken, dass ihr von Baba Segen erhaltet, damit ihr vollkommen werdet, nein. Der Vater sagt: Dem Schauspiel entsprechend bin Ich zu Meiner Zeit gekommen. Dies ist Mein Drehbuch in jedem Kreislauf. Niemand sonst kann dieses Wissen vermitteln. Es gibt nur einen wahren Vater, wahren Lehrer und Satguru. Wenn ihr dieses feste Vertrauen habt, werdet ihr siegreich werden. All die verschiedenen Religionen, die es jetzt gibt, werden zugrunde gehen. Als das Sonnendynastie-Königreich des Goldenen Zeitalters existierte, gab es keine andere Dynastie. Dasselbe wird wieder geschehen. Sprecht den ganzen Tag lang mit euch selbst auf diese Art und Weise. Die Wissenspunkte sollten in euch einsickern. Seid glücklich. Ihr erhaltet jetzt das Wissen des Vaters. Verinnerlicht dieses Wissen und verschwendet dabei keine Zeit. Ihr habt auch nachts Zeit. Die Seelen ermüden, wenn sie durch ihre Organe arbeiten und daher legen sie sich schlafen. Der Vater beseitigt eure gesamte Müdigkeit des Anbetungsweges und macht euch unermüdlich. Wenn die Seelen abends müde werden, trennen sie sich vom Körper; das nennt man Schlaf. Wer schläft dann? Zusammen mit der Seele schlafen auch die Sinnesorgane. erinnert euch daher abends, bevor ihr schlafen geht, an den Vater und geht dann mit diesen Gedanken ins Bett. Möglicherweise werdet ihr dann zum Ende hin sowohl tags als auch nachts „Sieger über den Schlaf/die Müdigkeit“. Ihr werdet in Erinnerung bleiben und sehr viel Glück erfahren. Ihr werdet weiterhin den Kreislauf der 84 Leben drehen. Ihr werdet weder gähnen noch euch schläfrig fühlen. Oh Kinder, ihr Sieger über den Schlaf, schlummert nie während ihr ein Einkommen verdient! Wenn ihr vom Wissen begeistert seid, werdet ihr in jenem Zustand bleiben. Gähnt nicht und werdet nicht schläfrig, wenn ihr für kurze Zeit hier sitzt. Ihr gähnt, wenn eure Aufmerksamkeit in andere Richtungen gezogen wird. Euch Kindern sollte auch bewusst bleiben, dass ihr andere euch selbst gleich machen müsst. Es werden Bürger benötigt, wie wollt ihr sonst Könige werden? Es wird euch nie an Reichtum mangeln, wenn ihr ihn spendet. Wenn ihr anderen erklärt und weiterhin den Reichtum spendet, dann kann dieser nie enden. Ansonsten werdet ihr nicht imstande sein, irgendein Vermögen anzusammeln. Die Menschen sind sehr geizig. Sie zanken und streiten sich sehr wegen des Reichtums. Hier sagt der Vater: Spendet anderen unaufhörlich diesen unvergänglichen Reichtum, den ich euch gebe. Werdet hierbei nicht geizig. Wenn ihr ihn nicht spendet, bedeutet dies, dass ihr nichts besitzt. Dieses Einkommen führt nicht zu Kampf und Streit. Man nennt dies eine verborgene Spende. Ihr seid unerkannte Krieger. Ihr kämpft mit den fünf Untugenden. Ihr seid die unbekannten Krieger. Eine Infanterie-Armee ist riesig. Hier ist es genauso; es gibt viele Bürger aber auch Kommandanten, Majore usw. Auch ihr stellt eine Armee dar

und eure Stellung darin ist unterschiedlich. Baba weiß, wer die Kommandanten und wer die Majore sind. Es gibt die Maharathis und die Kavallerie. Der Vater weiß, dass es drei Arten von Erklärenden gibt. Ihr handelt mit den unvergänglichen Wissensjuwelen. Jene Menschen lehren auch, wie man Geschäfte macht. Wenn ein Guru seinen Körper verlässt, führen seine Anhänger und seine Gefolgschaft die Aufgaben weiter. Das ist etwas Physisches, dies hingegen ist subtil. Es gibt eine Vielfalt von Religionen. Sie haben alle ihre eigenen Standpunkte. Ihr könnt gerne hingehen und hören, was sie sagen, was sie lehren und worüber sie reden. Der Vater erklärt euch die Geschichte des Kreislaufes der 84 Leben. Der Vater kommt und gibt euch Kindern eure Erbschaft. Dies ist im Spielfilm festgelegt. Selbst jetzt, am Ende des Eisernen Zeitalters, kommen noch Seelen herunter. Alles dehnt sich immer weiter aus. Solange der Vater hier ist, wird die Bevölkerung fortwährend wachsen. Wo werden später all diese Seelen leben und was werden sie essen? Auch das muss in Betracht gezogen werden. Dort gibt es nicht so viele Menschen. Es gibt nur wenige, die ernährt werden müssen. Sie besitzen alle ihre eigenen Felder. Welchen Sinn sollte es machen, Getreide zu horten? Es ist dort nicht nötig, Opferfeuer abzuhalten, damit es regnen möge, so wie es hier gemacht wird. Der Vater hat jetzt dieses Opferfeuer geschaffen. Die gesamte alte Welt wird in diesem Opferfeuer geopfert. Es ist ein unbegrenztes Opferfeuer. Jene Menschen erschaffen begrenzte Opferfeuer, um Regen zu erhalten. Wenn es regnet, werden sie sehr glücklich und denken, dass ihr Opferfeuer erfolgreich gewesen sei. Wenn es nicht regnet, dann gibt es kein Getreide und demzufolge Hungersnot. Sie mögen Opferfeuer abbrennen, doch wenn es nicht regnet, was können sie dann tun? Es werden sämtliche Naturkatastrophen stattfinden. Es wird sintflutartigen Regen geben, Erdbeben – alles wird geschehen. Ihr Kinder habt den Kreislauf des Schauspiels verstanden. Dieses Bild des Kreislaufes sollte sehr groß sein. Wenn an markanten Orten Werbung platziert wird, wird diese auch von bedeutenden Leuten gelesen. Sie werden verstehen, dass dies wirklich das glückverheißende Übergangszeitalter ist. Es gibt viele Menschen im Eisernen Zeitalter; im Goldenen Zeitalter gibt es hingegen nur wenige. Das bedeutet, dass alle übrigen vernichtet werden. Die Geburt Shivas steht für die Geburt des Himmels, die Geburt Lakshmis und Narayans. Dies ist leicht zu verstehen. Man feiert die Geburt Shivas. Er ist der unbegrenzte Vater. Er ist der Eine, der den Himmel etabliert. Es ist, als ob ihr erst gestern im Himmel gelebt hättet. Dies ist ganz einfach zu verstehen. Ihr Kinder müsst das sehr klar verstehen und anderen erklären. Bleibt auch sehr glücklich. Wir werden jetzt für alle Zeit frei von Krankheiten und werden zu 100% gesund und reich. Es bleibt nur noch wenig Zeit. Wie viel Leid und Tod usw. es am Ende auch geben mag, ihr werdet zu jener Zeit sehr glücklich bleiben. Ihr versteht, dass der Tod kommen muss. Dies ist das Spiel in jedem Kreislauf. Es gibt dabei nichts, weshalb man sich sorgen müsste. Die Kraftvollen werden nicht vor Verzweiflung (distress) wehklagen. Wenn manche Menschen einer Operation zusehen, fallen sie in Ohnmacht. Jetzt werden viele Menschen den Körper verlassen. Ihr Kinder versteht, dass alles so geschehen muss. Man sagt: „Zum Todeszeitpunkt leidet die Beute und der Jäger wird glücklich.“ Diese alte Welt hat euch sehr viel Leid verursacht. Geht jetzt in die Neue Welt. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Nehmt den unvergänglichen Wissensreichtum vom Vater und spendet ihn anderen. Seid dabei großzügig. Lasst die Wissenspunkte in euch einsickern. Um König zu werden, gilt es, ganz bestimmt Bürger zu erschaffen.
2. Überprüft eure Checkliste: 1) Bin ich – wie der Vater – zum Ozean der Liebe geworden? 2.) Rege ich jemals andere auf? 3.) Achte ich aufmerksam auf mein Verhalten?

Segen: Möget ihr Seelen sein, die mit spirituellem Einsatz des leichten Yogas die Annehmlichkeiten (facilities) besiegen.

Eure Stufe sollte durch Besitz und Nutzen physischer/materieller Annehmlichkeiten nicht ins Schwanken geraten. Alles zu nutzen und dabei Yogi zu sein, heißt losgelöst zu sein. Während ihr alles habt, benutzt es einfach um der Sache willen ohne der Anziehungskraft zu unterliegen. Wenn ihr irgendwelche Wünsche hegt, werden jene Wünsche euch nicht erlauben, gut zu werden. Ihr werdet eure Zeit dann mit Anstrengungen verbringen. In jener Zeit werdet ihr versuchen, euch auf spirituelle Weise zu bemühen und die Annehmlichkeiten werden euch zu sich ziehen. Seid daher Seelen, die alles benutzen und dabei die spirituelle Bemühung leichten Yogas machen und die Annehmlichkeiten besiegen, d.h., die Materie besiegen.

Slogan: Ein Juwel der Zufriedenheit bleibt selbst zufrieden und lässt alle anderen zufrieden werden. **Om Shanti**

